



Bitte beachten Sie das Körbchen am Kirchenausgang.
Ihre Spende nutzen wir als Anerkennung für unsere
Mittagsmusiker, zur Deckung der Organisationskosten der Reihe
„5nachzwölf“ und zur Unterstützung besonderer Konzertprojekte.

**Die Mittagsmusik dauert bis ca. 12.35 Uhr.
Bitte verlassen Sie die Veranstaltung
erst am Ende, um die anderen
Konzertbesucher nicht zu stören. Danke!**

Newsletter:

Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über unser Programm informiert werden
wollen, abonnieren Sie einfach unseren monatlichen Newsletter unter
www.5nachzwölf.de

Vorschau:

Am 1. August spielen Mothers and Daughters – Kristin Schorr, Charlotte Klier (Violine),
Barbara Schorr (Viola), Cornelia Bergius (Violoncello) – das Streichquartett a-Moll D 804
(„Rosamunde“) von Franz Schubert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter:

Dompfarreiengemeinschaft
St. Emmeram – St. Ulrich
Niedermünstergasse 4, 93047 Regensburg

Organisation:

Mittagsmusik
in Niedermünster e.V.
www.5nachzwölf.de

SAMSTAG, 25. Juli 2026



www.5nachzwölf.de

Bachstreet Boys

Das Celloquartett „Bachstreet Boys“ wurde 2022 von den Cellisten Jakob Helbich, Benedikt Schäfer, Korbinian Seibold und Sebastian Stoiber während ihres gemeinsamen Studiums an der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg gegründet.

Repertoire für vier Celli zu finden, gestaltet sich dabei für die vier jungen Musiker gleichermaßen als Herausforderung wie als Chance. Einerseits ist ihre Besetzung im klassischen Konzertbetrieb eher ungewöhnlich, andererseits ist das Cello durch seinen außergewöhnlich großen Tonumfang so vielseitig einsetzbar wie kaum ein anderes Instrument. So entdecken die „Bachstreet Boys“ immer wieder selten gespielte romantische Originalkompositionen für vier Celli oder bedienen sich an Arrangements bekannter Werke – häufig aus der Feder eines Ensemblemitglieds selbst.

Inspiziert von den berühmten „12 Cellisten der Berliner Philharmoniker“ scheuen sich die vier Musiker zudem nicht, auch Ausflüge in die Genres Jazz, Schlager, Rock und Pop zu unternehmen und diese mit ihrer außergewöhnlichen Besetzung neu zu interpretieren. Für dieses vielseitige musikalische Engagement wurden die „Bachstreet Boys“ 2023 mit dem Musikpreis der Stadt Regensburg ausgezeichnet.

Vergangenes Jahr war es dem Ensemble ein besonderes Anliegen, den Spaß am Cellospielen und am gemeinsamen Musizieren einer jüngeren Generation näherzubringen. Mit Unterstützung der Stadt Regensburg entwickelten sie ein Education-Projekt an Gymnasien, bei dem Schülerinnen und Schüler in die Welt der Romantik – der Blütezeit des Cellos – eintauchen konnten.

Vier plus eins

Edvard Grieg (1843–1907) / Arr. Benedikt Schäfer

Aus der Holberg Suite op. 40

1. Prelude
2. Sarabande
3. Gavotte

Antonín Dvořák (1841–1904) / Arr. Benedikt Schäfer

Waldesruhe

op. 68/5

Max Bruch (1838–1920) / Arr. Gunter Ribke

Kol Nidrei op. 47

Bachstreet Boys:

Sebastian Stoiber – Violoncello

Benedikt Schäfer – Violoncello

Jakob Helbich – Violoncello

Korbinian Seibold – Violoncello

Tomasz Skweres – Violoncello (als Gast)

*Bitte nicht fotografieren oder filmen,
Applaus bitte erst am Ende des Programms, danke!*